
Ausgewählte Ergebnisse der Infrastruktur- und Bevölkerungsentwicklungsanalyse

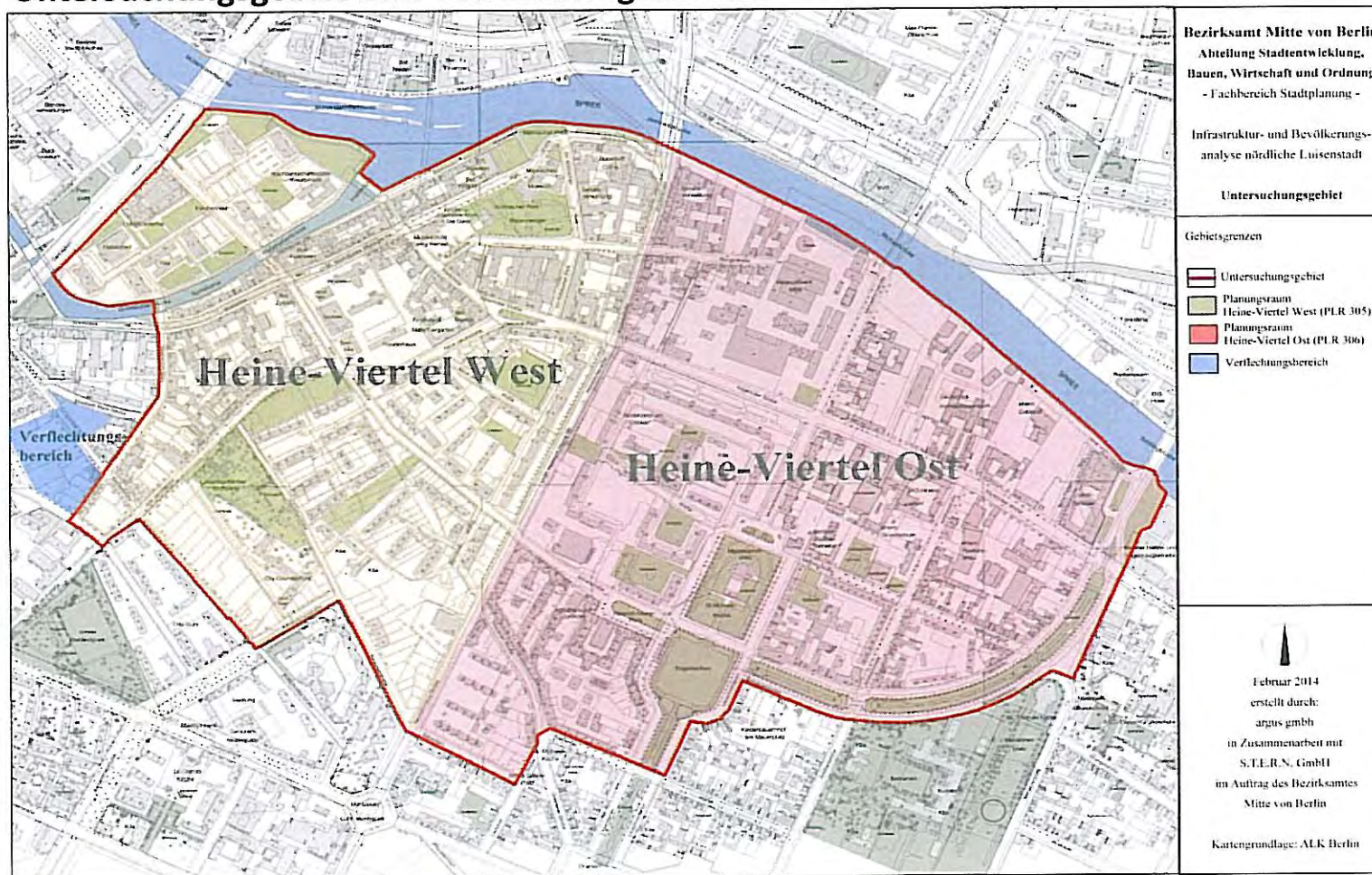
Präsentation 31. März 2013
Betroffenenrat SG Luisenstadt

ARGE
argus gmbh und S.T.E.R.N GmbH
im Auftrag
Bezirksamt Mitte von Berlin
Stadtentwicklungsamt Fachbereich
Stadtplanung Sanierungsverwaltungsstelle

Inhalt

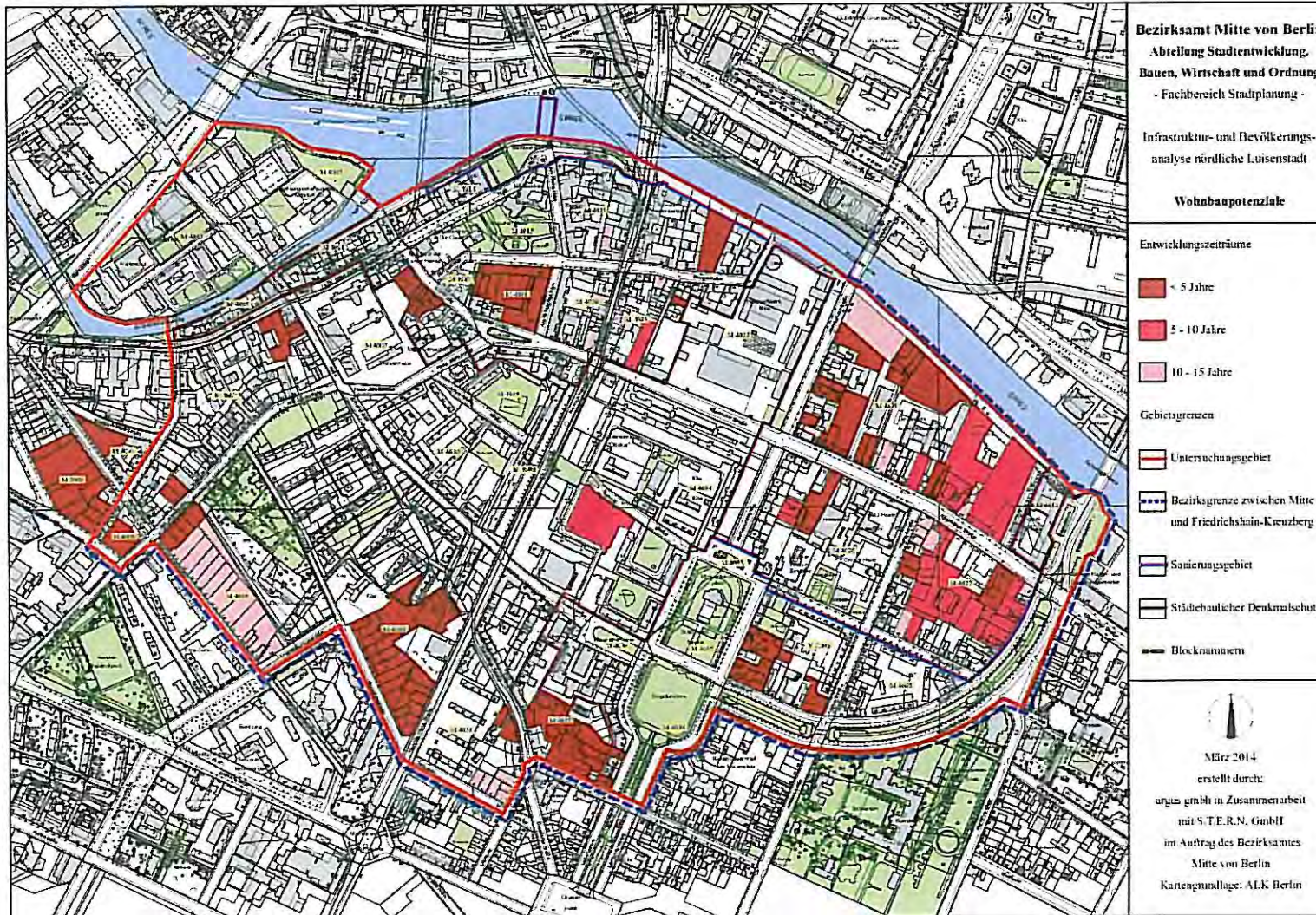
1. Wohnungsbaupotentiale
2. Bevölkerungsprognose 2013 bis 2027
3. Infrastrukturanalyse und –bedarfe

Untersuchungsgebiet und Verflechtungsbereich



Wohnungsbaupotenziale

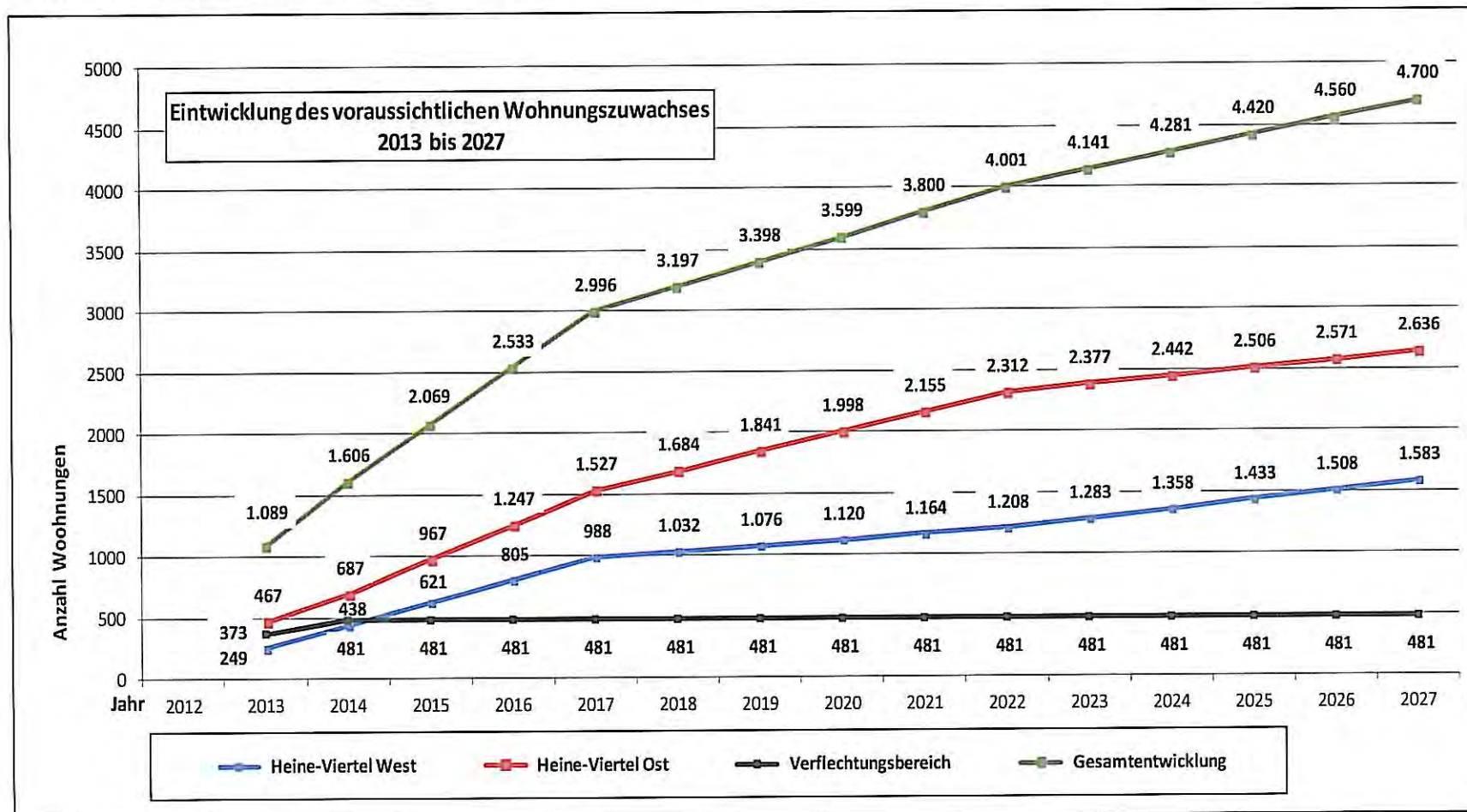
Wohnbaupotenziale im Untersuchungsgebiet und Verflechtungsbereich bis 2027



Wohnungsbaupotentiale im Zeitraum 2013 bis 2027

Region	Anzahl Wohneinheiten nach voraussichtlichem Bezugstermin					gesamt
	2013	2014	2015-2017	2018-2022	2023-2027	
	bis 5 Jahre		6 bis 10 Jahre		11 bis 15 Jahre	
Heine-Viertel-West	249	189	550	220	375	1.583
Heine-Viertel -Ost	467	220	840	785	324	2.636
Verflechtungsbereich	373	108				481
gesamt	1.089	517	1.390	1.005	699	4.700

Entwicklung des prognostizierten Wohnungszuwachses zwischen 2013 und 2027 nach Teilräumen und im Gesamtgebiet



Einwohnerentwicklung

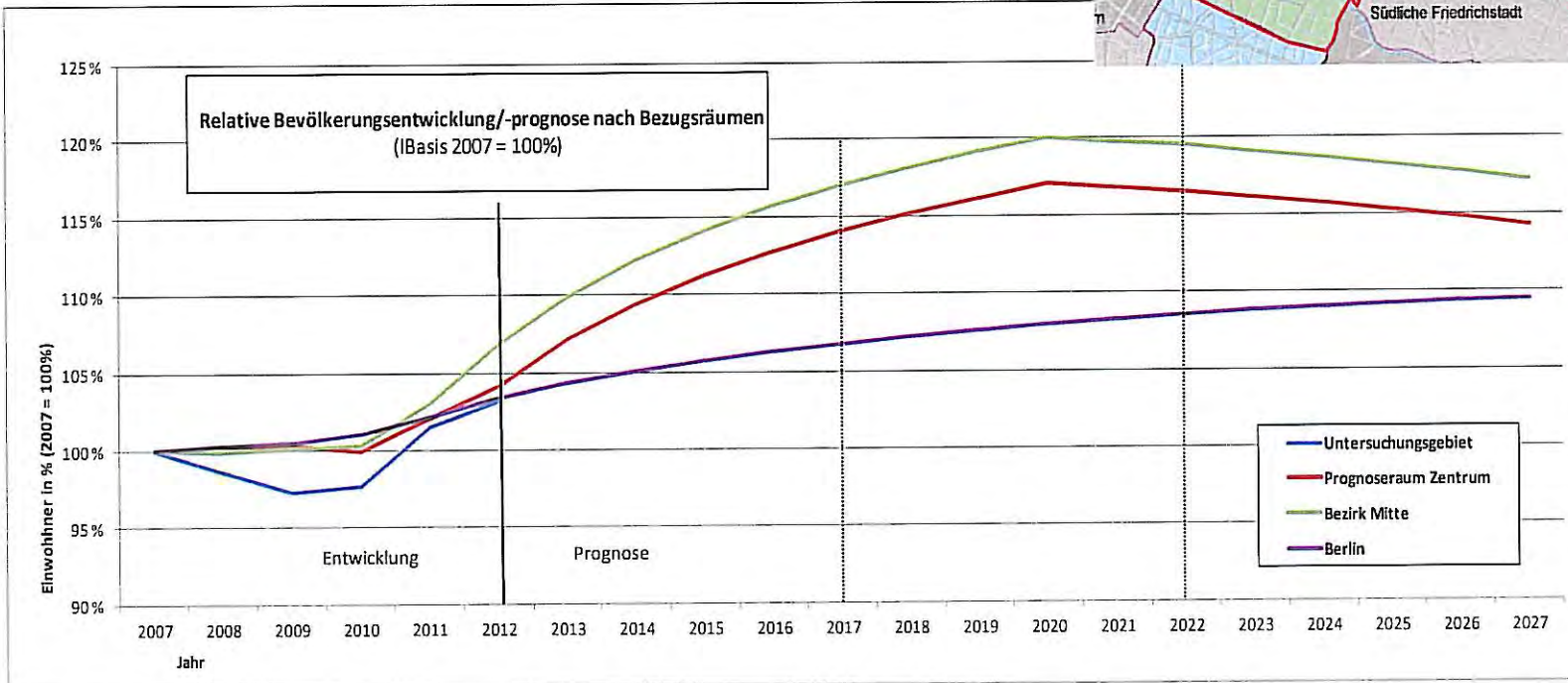
- Anzahl
- Altersverteilung

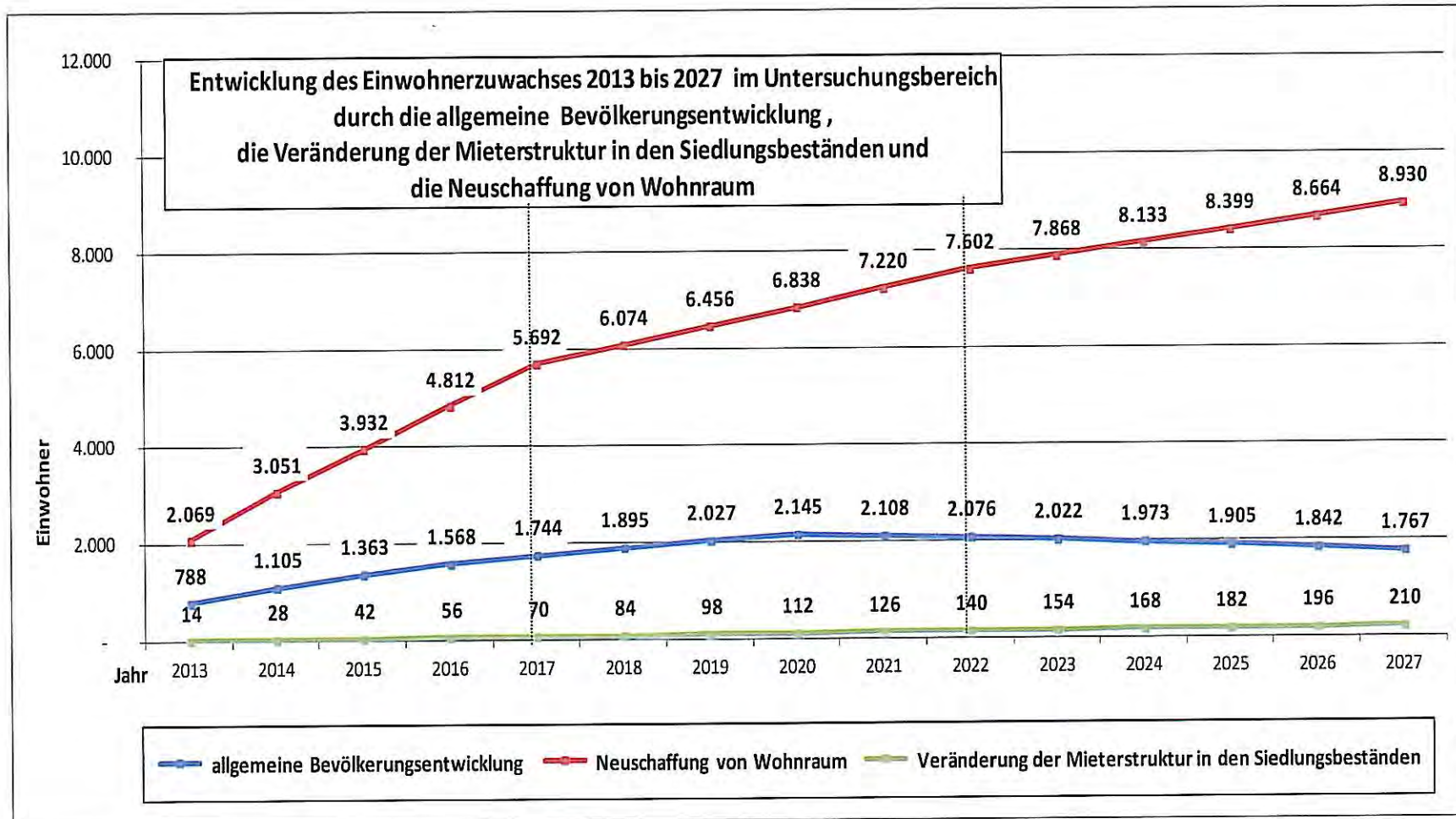
Infrastruktur- und Bevölkerungsentwicklungsanalyse
 Fördergebiet Städtebaulicher Denkmalschutz Luisenstadt (Mitte)

Bezugsraum	Zuwachs 2011 bis 2030
Berlin (00)	7,3%
Bezirk Mitte (01)	8,6%
Prognoseraum Zentrum (0101)	10,5%

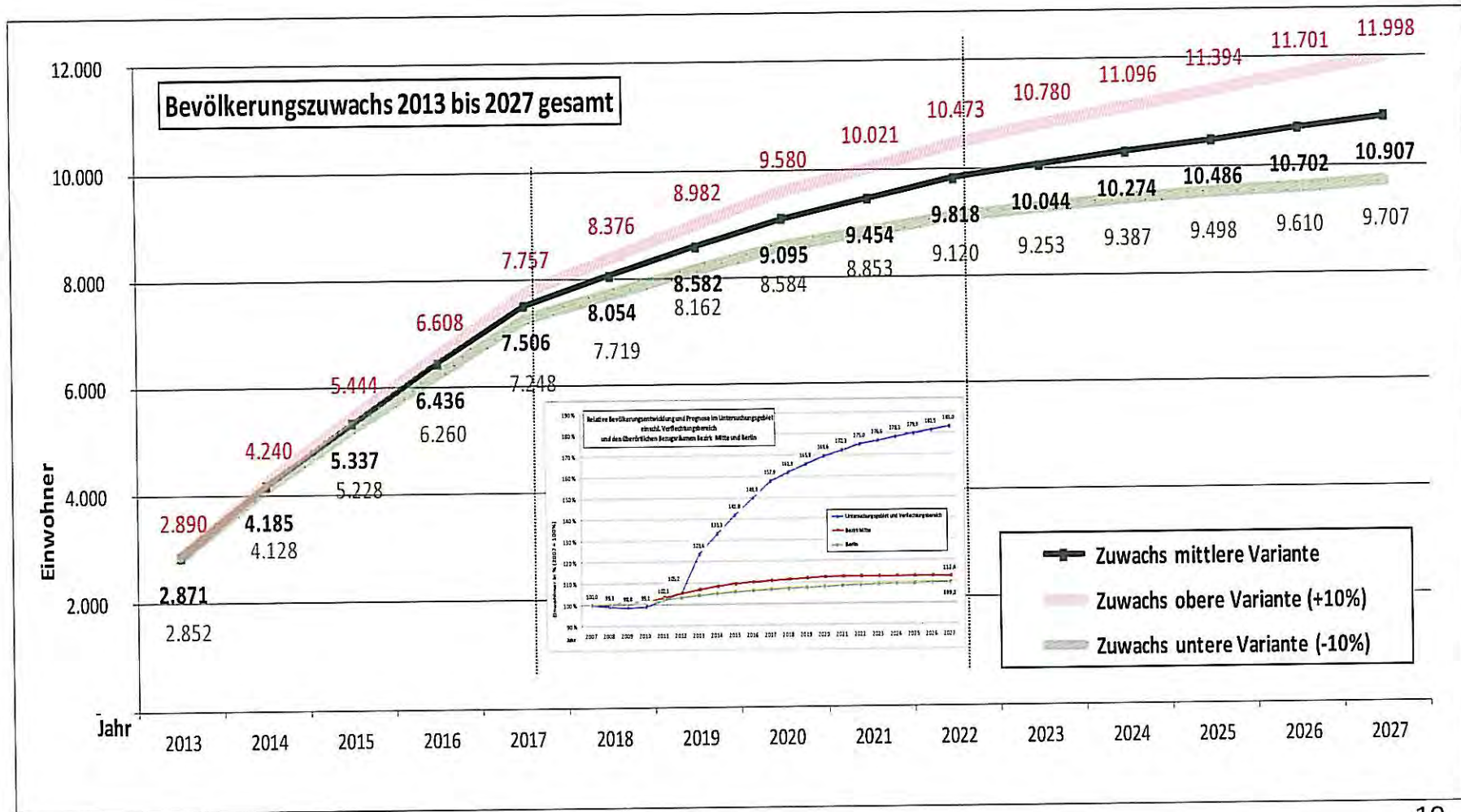


„Bevölkerungsprognose Berlin 2011 bis 2030“

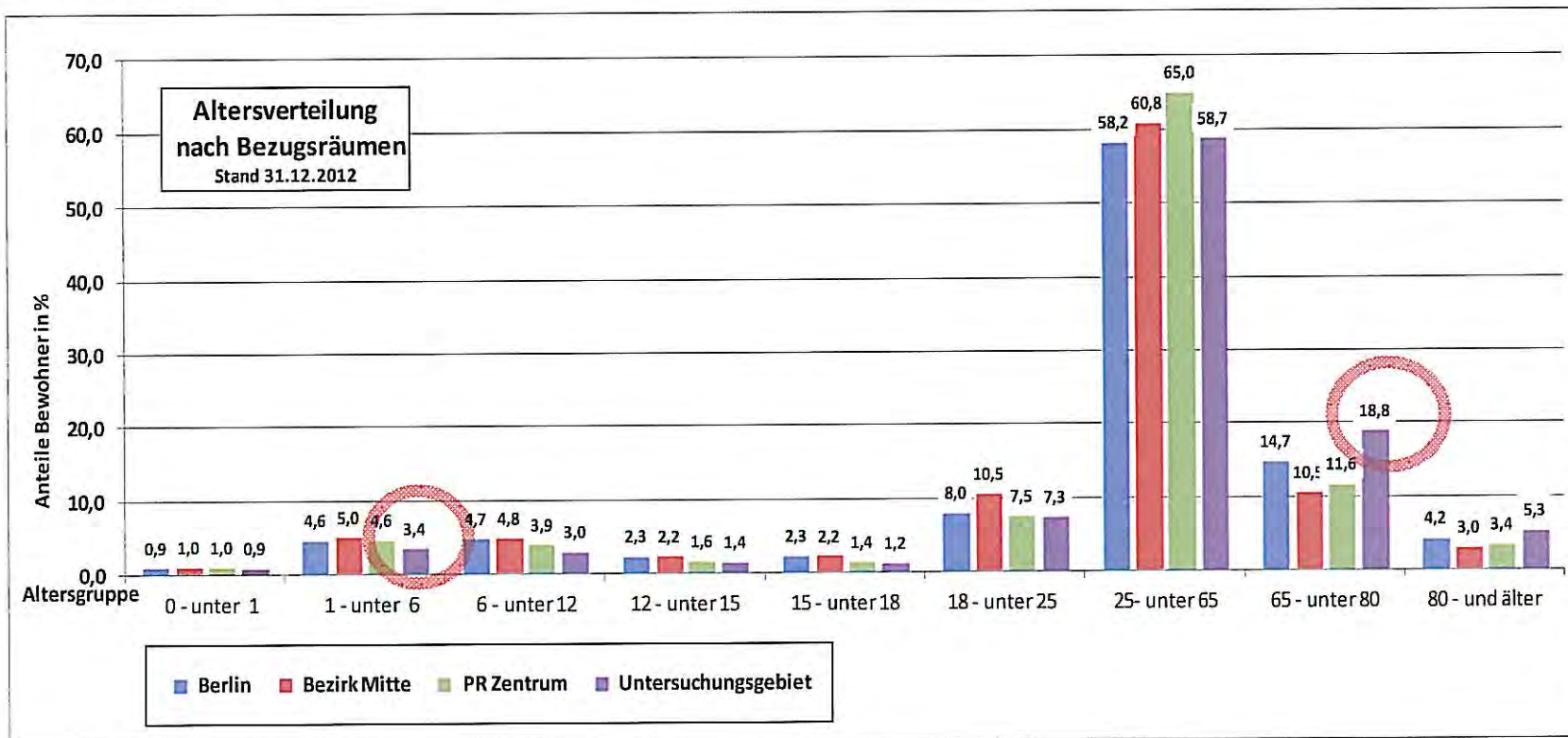




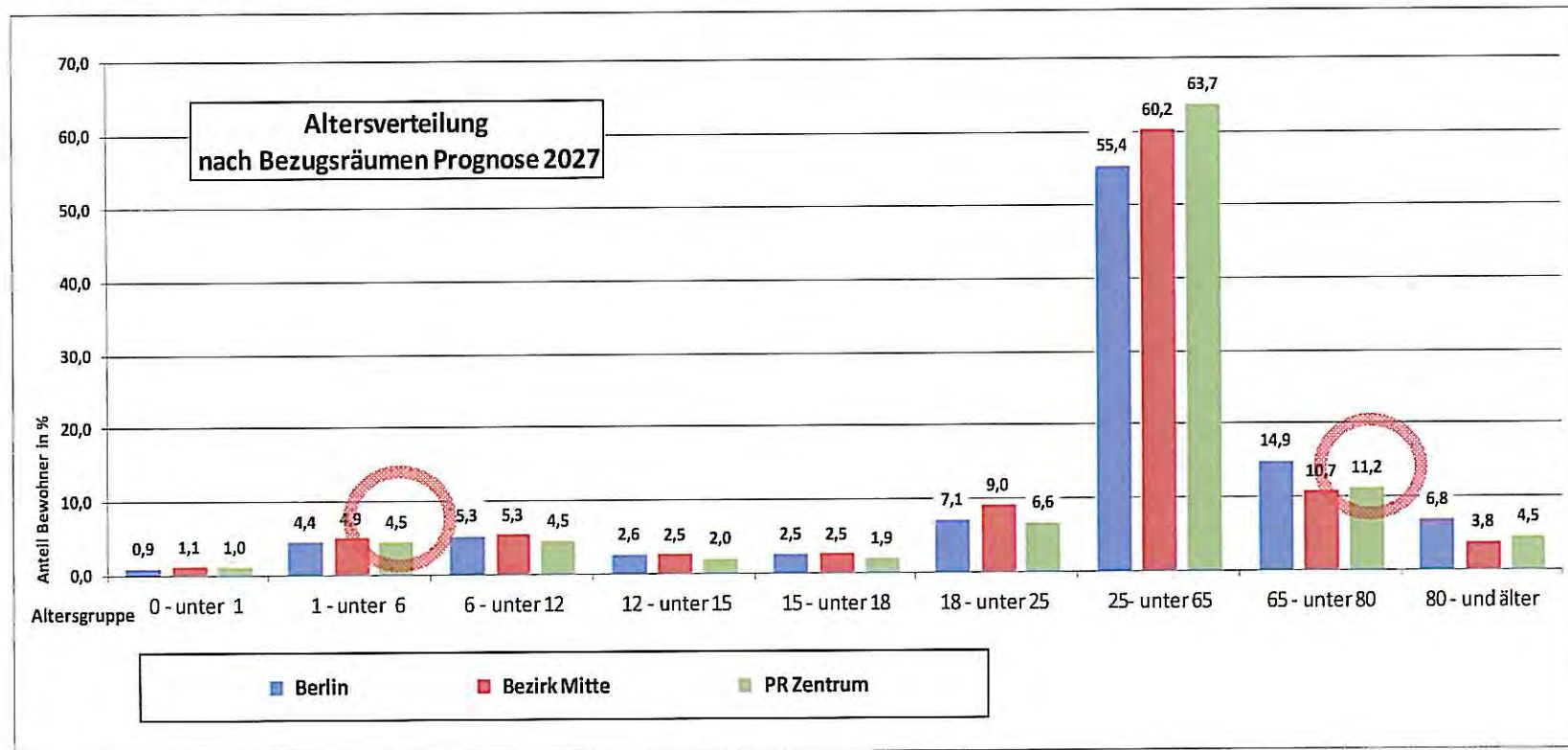
Infrastruktur- und Bevölkerungsentwicklungsanalyse
 Fördergebiet Städtebaulicher Denkmalschutz Luisenstadt (Mitte)

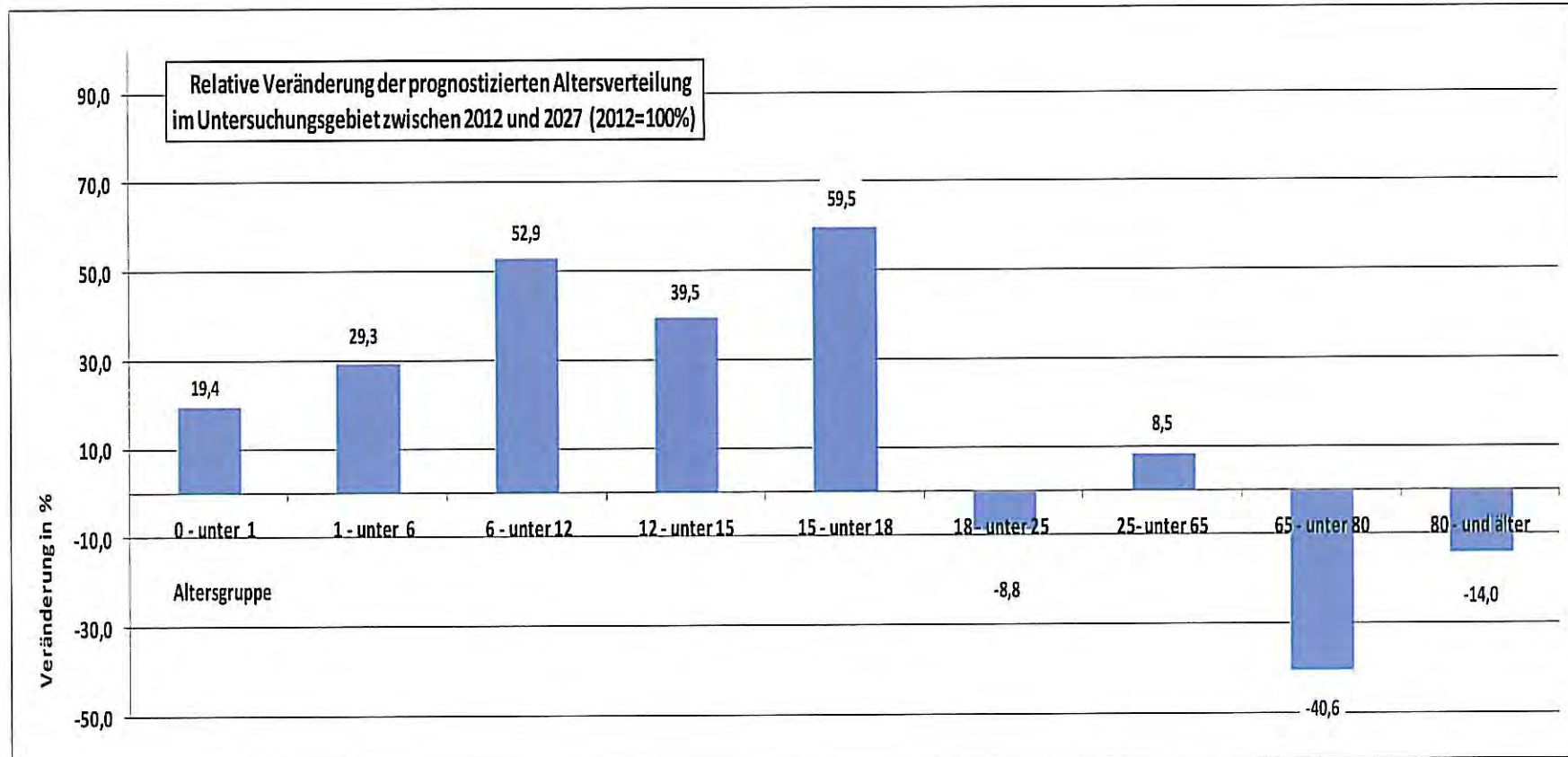


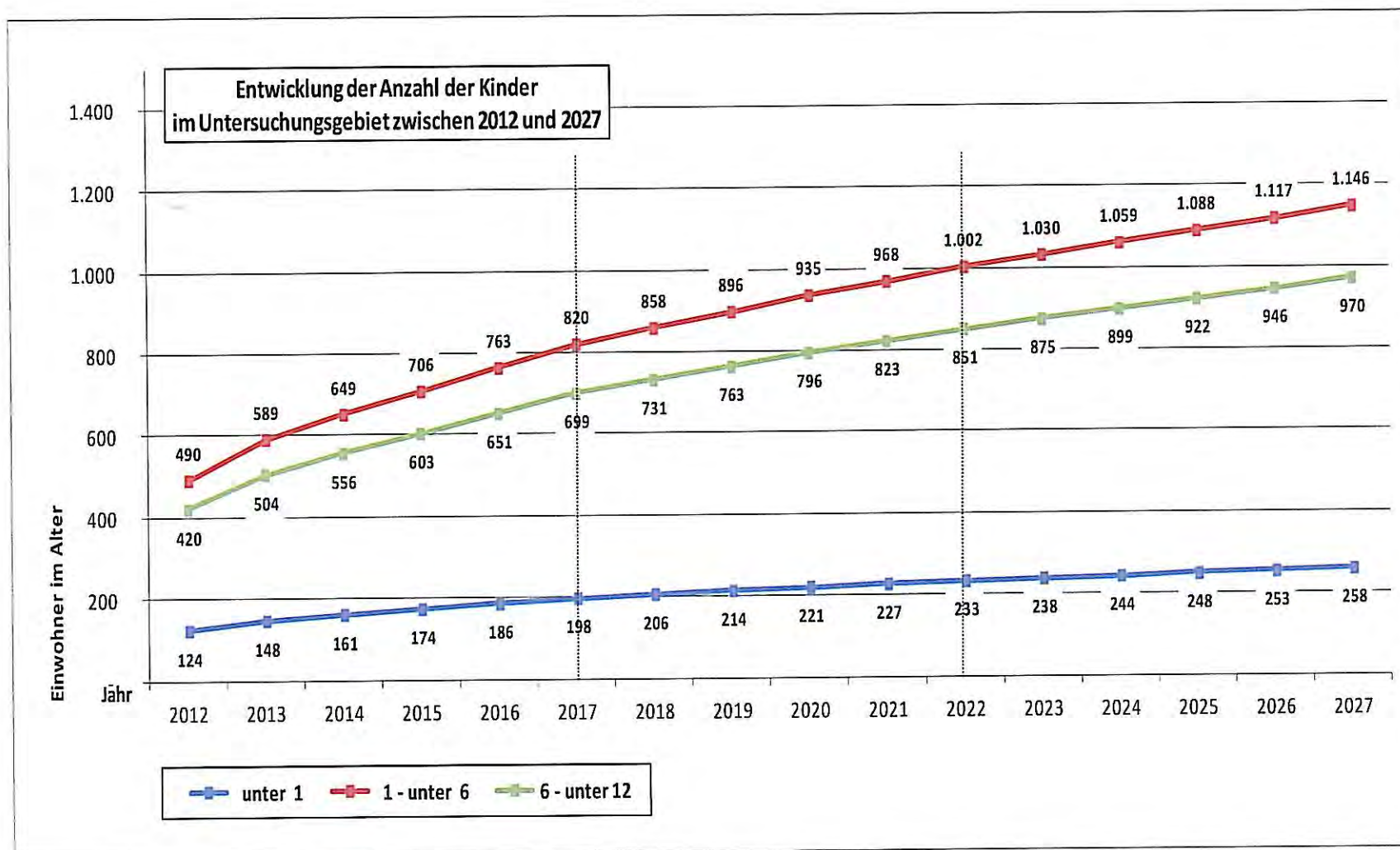
Altersverteilung 2012



Altersverteilung 2027







Bestand und Bedarf Soziale Infrastruktur

Zusammengefasste Ergebnisse der Versorgung mit sozialer Infrastruktur

Bereich	Gültiger Richt- oder Orientierungswert	Versorgungsstand	Handlungsbedarf
Grundschulen	ja, alle Kinder müssen versorgt werden	bis 2017 ausreichend durch Umstrukturierungen an den beiden Grundschulen (keine Schüler aus Nachbarbezirken, Aufstockung Guts-Muths-GS von 2,3 auf 3,0 Züge), bis 2027 Mehrbedarf von 2,4 bis 3,0 Zügen (plus 466 Schüler)	Schaffung zusätzlicher Kapazitäten Sicherung des aufgegebenen Standorts Adalbertstr.
Kitas	ja je nach Alter unterschiedliche Zielbetreuungsquoten	aktuell rechnerisch ausreichend, faktisch hohe Nachfrage, ab 2017 Engpass (-81), bis 2027 fehlen 365 Plätze, benachbarte Bereiche bieten keine ausreichende Entlastung	Mindestens ein, besser noch zwei zusätzliche Kitastandorte mit 90-100 Plätzen erforderlich, weitere Standorte sind zu sichern z.B. im Rahmen von Neubauvorhaben
Jugendfreizeit	ja 11,4 % Plätze für die 6 - <25 Jährigen	derzeit noch ausreichend Plätze im Gebiet (nicht in der Bezirksregion), Engpass ab 2017, bis 2027 fehlen 182 Plätze	Qualifizierung der bestehenden Einrichtungen, Ausbau der Angebote und Kapazitäten
Familienzentren	teilweise, 24 neue FiZe in Berlin	von 2 FiZ im Bezirk eines im Gebiet (Kreativhaus in Koop. mit Fröbel-Kita)	derzeit nicht
Stadtteilzentren	teilweise, ein Stadtteilzentrum je Prognoseraum	Das Kreativhaus ist seit 2014 über das Förderprogramm Stadtteilzentren gefördert	keiner

Infrastruktur- und Bevölkerungsentwicklungsanalyse
Fördergebiet Städtebaulicher Denkmalschutz Luisenstadt (Mitte)

Bereich	Gültiger Richt- oder Orientierungswert	Versorgungsstand	Handlungsbedarf
Seniorenfreizeit- und -fürsorgeeinrichtungen	nein, wurde ausgesetzt	2 Freizeit- plus 1 Pflege-Angebot im Gebiet	Qualifizierung und Weiterentwicklung des Angebots in generationsübergreifenden Einrichtungen, bei Neubauvorhaben Multifunktionsräume und dezentrale Versorgungsangebote mit berücksichtigen
Bildung, Kultur	teilweise, bezogen auf Bezirk Musikstunden, Medieneinheiten, VHS-Räume	Bezirkliche Unterausstattung bei Musikunterrichtstunden und Medieneinheiten in Bibliotheken; im Gebiet: Musikschule und Fahrbibliotheken, weitere Kultur- und Bildungsangebote im Gebiet und angrenzend (Museen und Bibliotheken)	Bei Neubauvorhaben multifunktionale Räume mit berücksichtigen, die durch Projekte oder bei nicht-Inanspruchnahme für Gewerbe genutzt werden können.
Gedeckte Sportflächen	nein, ausgesetzt	mehrere Sporthallen und eine Schwimmhalle im Gebiet	Bei Neubauvorhaben multifunktionale Räume mit berücksichtigen, die auch für Sportangebote genutzt werden können.
Ungedeckte Sportflächen	nein, ausgesetzt	wenige Sportplätze im Gebiet	Mittelfristig bei Neubauvorhaben die Einrichtung halböffentlicher Sport- und Bewegungsflächen mit berücksichtigen
Öffentliche Grün- und Freiflächen	ja, wohn.nahes Grün 6 qm (über 0,5 ha), siedl. nahes Grün 7 qm/EW	derzeit relativ gut versorgt ca. 5,9 qm /EW, bis 2027 sinkt jedoch der Wert auf 3,5 qm/EW	Es sind alle Möglichkeiten zu nutzen, den Anteil der Grünflächen zu erhöhen, das bezieht sich auf öffentliche, halböffentliche und private Grünflächen
Öffentliche Spielplätze	ja, 1 qm je Einwohner	derzeit Bedarf leicht übererfüllt mit 1,1 qm je EW (110%), bereits kurzfristig wird der Wert 1 qm/EW unterschritten, in 2027 werden nur noch 0,7 qm/EW erreicht.	Es sind alle Möglichkeiten zu nutzen, bestehende Angebote zu erweitern oder neue zu schaffen.

Infrastruktur- und Bevölkerungsentwicklungsanalyse Fördergebiet Städtebaulicher Denkmalschutz Luisenstadt (Mitte)

